

AH
10 August 1951
VIII/1009

RUMANIA

INDUSTRY
Raw materials

Im Zuge der Buntmetallaktion (Nichteisenmetalle) erhielt die Belegschaft der Rüstungsfabrik "Independenta" den Befehl, bis zum 25. Juli 1951 500 kg Buntmetall einzusparen bzw. zu sammeln.

Da dieses Quantum in der kurzen Zeit selbst beim besten Willen von der Belegschaft nicht hätte aufgebracht werden können, kamen findige Köpfe der Belegschaft auf den Gedanken, die überlebensgroßen Bronzestatuen von STALIN und GHEORGHIU-DEJ, welche im Klubraum des Betriebes aufgestellt waren, heimlich wegzuschaffen und einzuschmelzen. Die beiden Statuen ergaben etwa 150 kg Bronze, sodaß das vorgeschriebene Quantum zeitgerecht und mit einer Mehrleistung von 70 kg abgeliefert werden konnte.

Man kann sich die langen Gesichter der kommunistischen Parteifunktionäre des Betriebes vorstellen, als sie nach einigen Tagen das Fehlen der Statuen bemerkten und an Stelle der Statuen Zettel vorfanden, auf denen geschrieben stand: "Genossen! Suchet nicht nach uns. Wir haben den Weg in die Freiheit gewählt." Am peinlichsten berührte die Parteibonzen die Tatsache, daß sie einige Tage vorher in einem Huldigungsschreiben an GHEORGHIU-DEJ zum Ausdruck gebracht hatten, daß das Sammelergebnis an Buntmetall der rührigen Umsicht der kommunistischen Betriebsführer zu verdanken ist, die alle nicht unbedingt notwendigen Bestände an Buntmetall innerhalb des Betriebes erfaßten.

Trotz fieberhaften Nachforschungen und Verhören der Gefolgschaftsmitglieder durch die Sicherheitsorgane ist es nicht gelungen, irgendwelche Anhaltspunkte in dieser Angelegenheit zu ermitteln. Selbst eine Geldprämie von 25,000 Lei für Hinweise auf die Täter hatte keinen Erfolg.

DATE OF OBSERVATION: End of July 1951

EVAL. COMMENT: Source : reliability unknown
Information : authenticity unknown